



Lackfabrik Irmgard Sallinger GmbH

Technisches Datenblatt

07/2008

## IRSA Spannlack

**Zum Spannen von Baumwoll- und Synthesegewebe (Motor-, Segel- und Ultraleichtflugzeugen)**

### **Einsatzgebiete:**

Zum Spannen von Baumwoll- und Synthesegewebe ( Motor-, Segel- und Ultraleichtflugzeuge.) IRSA Spannlack soll die Spannung im Tuch, durch Schrumpfung, noch geringfügig erhöhen. Der IRSA Spannlack dient als Grundlack und verschließt alle Hohlräume.

### **Eigenschaften:**

Hochkonzentriert, sichert die Haftung auf allen bekannten Geweben und die Haftung von IRSA DD-Lack Wetterfest.

### **Verarbeitung:**

IRSA Spannlack vor der Verarbeitung gut umrühren. Das Tuch nicht anschleifen. Bei Bedarf kann IRSA Spannlack mit IRSA Spezialverdünnung F verdünnt werden. IRSA Spannlack gleichmäßig mit der Schaumwalze in 4-5 Schichten (nass in nass) auftragen. Wichtig ist, dass das Tuch nachher dicht ist, d.h. kein Lack mehr aufsaugt. Spannlacktropfen lassen sich nicht mehr entfernen. Das Tuch sollte nach dem Auftrag noch eine deutliche Gewebestruktur zeigen; der anschließende Lackauftrag mit IRSA DD-Lack Wetterfest haftet darauf, ein Anschliff ist nicht nötig. Falls glänzende Stellen vorhanden sind, muss die Oberfläche leicht aufgeraut werden (Schleifpad verwenden).

### **Gesamtverbrauch (Grundierung + Deckschicht): mind. 360 g/qm**

ca. 150-200 g/qm bei Ceconite oder Diolen ca. 200-250 g/qm bei Baumwolltuch.

### **Verdünnung/Reinigungsmittel:**

Ausschließlich IRSA SPEZIALVERDÜNNUNG F verwenden.

### **Arbeitsgeräte:**

IRSA Schaumwalze

**Schleifmittel:** Schleifpapiere und -pads können über IRSA bezogen werden.

**Verarbeitungstemperatur:** An kühlen Tagen, mit besonders hoher Luftfeuchtigkeit, ist es nicht empfehlenswert IRSA Spannlack (insbesondere wenn er verdünnt ist) aufzutragen.

### **Lagerfähigkeit:**

Im unangebrochenen Originalgebinde ca. 1 Jahr lagerfähig. Angebrochene Gebinde gut verschließen und bald aufbrauchen.

**Hinweise:** Bitte beachten Sie das entsprechende Technische Datenblatt. Unter Verschluss aufbewahren. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

### **Vorsichtsmaßnahmen:**

Die Vorschriften über den Umgang mit brennbaren Flüssigkeiten sind zu beachten.

**Bitte beachten Sie die R- und S-Sätze, die Gefahrgutklassifizierung auf den Gebindeetiketten und die EG-Sicherheitsdatenblätter.**

Unsere anwendungstechnische Beratung in Wort und Schrift und aufgrund von Versuchen erfolgt nach bestem Wissen, gilt jedoch nur als unverbindlicher Hinweis und befreit Sie nicht von der eigenen Prüfung der von uns gelieferten Produkte auf ihre Eignung für beabsichtigte Verfahren und Zwecke. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung der Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich in Ihrem Verantwortungsbereich. Selbstverständlich gewährleisten wir musterkonforme und gleichbleibende Qualität unserer Produkte. Mit Erscheinen eines neuen „Technischen Merkblatts“ verliert das vorherige seine Gültigkeit!